

Beschlüsse

der 30. ordentlichen Generalversammlung der Liechtensteinischen Landesbank AG
abgehalten am 6. Mai 2022 im Haus Aeule der LLB AG

Datum 6. Mai 2022

Verhandlungen und Beschlüsse

1. Beschlussfähigkeit

Gemäss Art. 19 Abs. 1 der Statuten der Liechtensteinischen Landesbank Aktiengesellschaft ist die Generalversammlung beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte des Aktienkapitals vertreten ist.

Zu Beginn der Abstimmungen sind 23'235'410 Aktien oder 75.4 % des Aktienkapitals vertreten; die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

2. Bericht über das Geschäftsjahr und den Rechnungsabschluss für das Jahr 2021 sowie Bericht der Revisionsstelle

Der Generalversammlung werden weiterführende Informationen über das Geschäftsjahr und den Rechnungsabschluss für das Jahr 2021 sowie der Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis gebracht.

3. Genehmigung des Geschäftsberichtes und des konsolidierten Geschäftsberichtes 2021

Die Revisionsstelle, die KPMG (Liechtenstein) AG, Vaduz, empfiehlt in ihrem Bericht an die Generalversammlung, die Jahresberichte und die Jahresrechnungen 2021 der Liechtensteinischen Landesbank AG, Vaduz, und der LLB-Gruppe zu genehmigen.

Der Verwaltungsrat beantragt, die Genehmigung der Jahresberichte und der Jahresrechnungen 2021 der LLB AG, Vaduz, und der LLB-Gruppe.

Die Jahresberichte und die Jahresrechnungen 2021 der Liechtensteinischen Landesbank AG, Vaduz, und der LLB-Gruppe werden mit 23'217'511 Ja-Stimmen (99.92 %) bei 3'733 Gegenstimmen und 14'166 Enthaltungen genehmigt.

4. Verwendung des Bilanzgewinnes 2021

Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Bilanzgewinn per 31. Dezember 2021 von CHF 83'898'935.96 wie folgt zu verwenden:

Dividende: CHF 2.30 je Namenaktie von CHF 5 Nominalwert
(dividendenberechtigte Anzahl per 31.12.2021: 30'567'065)

CHF 70'304'249.50*

**Beschlüsse
der 30. ordentlichen Generalversammlung der Liechtensteinischen
Landesbank AG
abgehalten am 6. Mai 2022 im Haus Aeule der LLB AG**

Verhandlungen und Beschlüsse

Zuweisung an sonstige Reserven CHF 8'000'000.00

Vortrag auf neue Rechnung CHF 5'594'686.46*

Bei Annahme dieses Antrages wird die Dividende per Valuta Freitag, 12. Mai 2022, mit netto CHF 2.30 pro Namenaktie ausbezahlt.

Der Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des verfügbaren Bilanzgewinnes per 31. Dezember 2021 wird mit 23'225'404 Ja-Stimmen (99.96 %) bei 5'143 Gegenstimmen und 4'863 Enthaltungen genehmigt.

* Der als Dividende zu entrichtende Gesamtbeitrag bestimmt sich nach der am 10. Mai 2022 bei Börsenschluss dividendenberechtigten Anzahl Aktien und wird entsprechend angepasst. Der Vortrag auf die neue Rechnung kann sich demzufolge verändern.

5. Entlastung des Verwaltungsrats, der Geschäftsleitung und der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates, der Geschäftsleitung sowie der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

Den Mitgliedern des Verwaltungsrats, der Geschäftsleitung sowie der Revisionsstelle wird für das Geschäftsjahr 2021 mit 23'133'686 Ja-Stimmen (99.86 %) bei 16'072 Gegenstimmen und 16'185 Enthaltungen Entlastung erteilt.

6. Wahl von Leila Frick-Marxer

Der Verwaltungsrat beantragt, Leila Frick-Marxer, Balzers, als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtszeit von drei Jahren zu wählen.

Der Wahl von Leila Frick-Marxer als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von drei Jahren wird mit 23'176'024 Ja-Stimmen (99.74 %) bei 20'659 Gegenstimmen und 38'727 Enthaltungen zugestimmt.

6. Wiederwahl von Dr. Karl Sevelda

Der Verwaltungsrat beantragt, Dr. Karl Sevelda, Wien, als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtszeit von drei Jahren zu wiederzuwählen.

Der Wiederwahl von Dr. Karl Sevelda als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtszeit von drei Jahren wird mit 22'737'151 Ja-Stimmen (97.86 %) bei 457'914 Gegenstimmen und 40'345 Enthaltungen zugestimmt.

**Beschlüsse
der 30. ordentlichen Generalversammlung der Liechtensteinischen
Landesbank AG
abgehalten am 6. Mai 2022 im Haus Aeule der LLB AG**

Verhandlungen und Beschlüsse

7. Wahl der Revisionsstellen nach PGR und BankG

Der Verwaltungsrat beantragt, die Firma KPMG (Liechtenstein) AG, Vaduz, für die Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle nach dem Personen- und Gesellschaftsrecht und nach dem Bankengesetz zu wählen.

KPMG (Liechtenstein) AG, Vaduz, wird für ein Jahr als Revisionsstelle nach dem Personen- und Gesellschaftsrecht und nach dem Bankengesetz mit 23'189'086 Ja-Stimmen (99.80 %) bei 20'466 Gegenstimmen und 25'858 Enthaltungen gewählt.

8. Erwerb eigener Aktien

Der Verwaltungsrat beantragt basierend auf Art. 306a des PGR die Ermächtigung bis zum 5. Mai 2027 eigene Aktien im Ausmass von maximal 10 Prozent des Aktienkapitals zu erwerben.

Die Ermächtigung bis zum 5. Mai 2027 eigene Aktien im Ausmass von maximal 10 Prozent des Aktienkapitals zu erwerben wird mit 23'072'924 Ja-Stimmen (99.30 %) bei 105'436 Gegenstimmen und 57'050 Enthaltungen erteilt.

Vaduz, 6. Mai 2022

Protokollführer



Patrick Helg

Präsident des Verwaltungsrates /
Vorsitzender der Generalversammlung



Georg Wohlwend